

# SITZUNG

des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

SITZUNGSTAG:

24.07.2023

---

SITZUNGSORT:

großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel

## **Anwesend:**

### **Vorsitzender:**

1. Dr. Stefan Spitzer

### **Mitglieder SPD:**

2. Norbert Braun
3. Willi Daub
4. Udo Schneider
5. Tobias Zimmer

### **Mitglieder CDU:**

6. Günter Feilhaber
7. Klaus-Peter Seyler
8. Peter Simon

### **Mitglieder AfD**

9. Thorsten Bauerfeld

Vertretung für Herrn Marco Staudt  
ab TOP 6

### **Mitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:**

10. Eckhard Steuer

Vertretung für Herrn Ulrich Urschel

### **Mitglieder FWG:**

11. Klaus Klinck
12. Albert Decklar

### **Beigeordnete:**

Xaver Jung

### **Schriftführer:**

Benjamin Fauß

### **Von der Verwaltung:**

Bernd Rübél

## **Abwesend:**

### **Mitglieder CDU:**

Jens Werner

### **Beigeordnete:**

Thomas Danneck

## **Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan**

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 2 von 16

Vorsitzender Dr. Stefan Spitzer eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest.

Vor Eintritt in die Sitzung informiert der Vorsitzende, dass er die Beschlüsse der Werkausschutzsitzung vom 04.07.2023 gem. § 42 Abs.1 GemO aussetzt.

# **T a g e s o r d n u n g**

## **Öffentlicher Teil**

- 1 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes;  
Kanalsanierung im Bereich der Verbindungssammler von Pfeffelbach nach Thallichtenberg und von Thallichtenberg nach Ruthweiler;  
hier: Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
- 2 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes; Kanalsanierung in der Ortsgemeinde Körborn incl. Sammler; hier Vorstellung der Sanierungsplanung sowie der Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
- 3 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes, Kanalsanierung in der Ortsgemeinde Selchenbach; hier Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
- 4 Hochwasserrückhaltebecken "Mühlrech-Bächel" in Altenglan, Ortsteil Patersbach;  
hier: Vorstellung der Umbauplanung sowie Beratung und Beschlussfassung zum Kostenverteilungsschlüssel zwischen der Ortsgemeinde Altenglan und der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Baukostenzuschusses an die Ortsgemeinde Oberalben für den Ausbau des Wirtschaftsweges zur Kläranlage Oberalben
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines mobilen 60kVA Stromerzeugers
- 7 Auftragsvergaben
- 7.1 Unterrichtung über getroffene Eilentscheidung gem. § 48

## **Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan**

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 3 von 16

GemO; hier: Auftragsvergabe zum Rückbau Tiefbrunnen TB  
1 in Reichweiler

- 7.2** Brandmeldeanlage für die Kläranlage Kusel; hier:  
Auftragsvergabe
- 7.3** Ausbau der Lichtenbergerstraße in der Ortsgemeinde  
Rathweiler
- 8** Aktuelle Informationen zu verschiedenen Maßnahmen

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 24.07.2023  
Sitzungsort: großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 4 von 16

### Öffentlicher Teil

- 1 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes;  
Kanalsanierung im Bereich der Verbindungssammler von Pfeffelbach nach Thallichtenberg und von Thallichtenberg nach Ruthweiler;  
hier: Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

#### Sachverhalt:

Das Abwasserwerk der VG Kusel-Altenglan hat im Rahmen seiner gem. § 4 Abs. 1 der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SÜVOA) bestehenden Pflicht zur regelmäßigen Kontrolle der Abwasserkanäle und -leitungen (alle 10 Jahre) zuletzt die Verbindungssammler von Pfeffelbach nach Thallichtenberg und von Thallichtenberg nach Ruthweiler mittels TV-Kamera befahren und auf einen ordnungsgemäßen Zustand hin untersuchen lassen. In den Grundsatzbeschlüssen des Kanalsanierungskonzeptes der VG Kusel-Altenglan wurde festgelegt, alle Schäden der Schadensklasse 4 und 5 zu sanieren.

Dabei wurde folgende Auswertung vorgenommen

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte
VS Pfeffelb.-Thallicht.	31 St.	1.812,60 m	ca. 25 St.
VS Thal. – Ruthweiler	18 St.	731,10 m	ca. 15 St.

Davon müssen folgende Sanierungen vorgenommen werden:

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte	Kostenberechnung
VS Pfeffelb.-Thallicht.	12 St.	682,20 m	10 St.	ca. 92.500,-€
VS Thal. – Ruthweiler	5 St.	293,20 m	7 St.	<u>ca. 63.500,-€</u>

Gesamt: ca. 156.000,-€

Das Ingenieurbüro Decker-Ingenieure GmbH hat die Unterlagen für die Zuwendungsanträge gesichtet, geprüft und eine konkrete Sanierungsplanung mit Kostenvergleichsrechnungen nach ISYBAU erstellt.

Die Einteilung der Kanalhaltungen und Schachtbauwerke erfolgt dabei in einzelne Zustandsklassen (0-5), welche den Allgemeinzustand mit Sanierungsbedürftigkeit und entsprechender Dringlichkeit darstellt.

Dabei stellt die Zustandsklasse „0“ und „1“ keinen aktuellen Handlungsbedarf dar. Die Klassen „2“ und „3“ werden definiert mit langfristigem bzw. mittelfristigem Handlungsbedarf. Bei der Klasse „5“ und „4“ besteht ein sofortiger bzw. kurzfristiger Handlungsbedarf, da die Dichtheit, die Betriebssicherheit und/oder die Standsicherheit stark eingeschränkt oder bereits nicht mehr gegeben ist und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten sind.

Die Wesentlichen Schadensbilder in allen untersuchten Kanalhaltungen sind Undichte Muffen, Inkrustationen, Rissbildung, mangelhafte Stutzen und Korrosion. Die Schachtbauwerke werden, zurzeit, mittels TV-Kamera untersucht. Bei den Schachtbauwerken wird eine Schadensquote für SKL 5 und 4 von 30 – 50 % angenommen.

## **Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan**

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 5 von 16

Als mögliche Sanierungsvarianten kommen Reparatur-, Renovierungs- und Erneuerungsverfahren in Frage. Durch die vom Büro Decker durchgeführte Kostenvergleichsberechnungen nach den Richtlinien der Ländergemeinschaft Wasser (LAWA) konnte die Wirtschaftlichste Sanierungsvariante ermittelt werden.

Das Ingenieurbüro Decker wird in der Sitzung die Planung vorstellen und bei Bedarf auf die Zustandsklassifizierungen nach ISYBAU, die Sanierungsvarianten und die Kosten eingehen.

Daher wird folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

Das Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel, soll die Ausschreibungsunterlagen für die Kanalsanierung an den Haltungen (ca. 108.900,-€ Brutto Investitionskosten) und Schachtbauwerken (ca. 47.100 € Brutto Investitionskosten) vorbereiten, damit die Maßnahme von der zentralen Vergabestelle der VG Kusel-Altenglan öffentlich ausschreiben werden kann. Die Sanierungsmaßnahmen sollen nach Möglichkeit noch im Jahr 2023 in den Verbindungssammlern von Pfeffelbach nach Thallichtenberg und von Thallichtenberg nach Ruthweiler begonnen werden. Die Kosten sind im Wirtschaftsplan dementsprechend veranschlagt worden.

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, die notwendigen Arbeiten zur Kanalsanierung an den Haltungen und Schachtbauwerken in den Verbindungssammlern von Pfeffelbach nach Thallichtenberg und von Thallichtenberg nach Ruthweiler gem. der vom Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel vorgelegten und in der Sitzung vorgestellten Planung öffentlich ausschreiben zu lassen. Die Kanalsanierungsmaßnahme soll nach Möglichkeit noch im Jahr 2023 begonnen werden, die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sind vorhanden. Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

## **2 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes; Kanalsanierung in der Ortsgemeinde Körborn incl. Sammler; hier Vorstellung der Sanierungsplanung sowie der Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

### **Sachverhalt:**

Das Abwasserwerk der VG Kusel-Altenglan hat im Rahmen seiner gem. § 4 Abs. 1 der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SÜVOA) bestehenden Pflicht zur regelmäßigen Kontrolle der Abwasserkanäle und –leitungen (alle 10 Jahre) zuletzt die Kanäle der Ortsgemeinde Körborn incl. Sammler von Körborn nach Kusel

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 6 von 16

mittels TV-Kamera befahren und auf einen ordnungsgemäßen Zustand hin untersuchen lassen. In den Grundsatzbeschlüssen des Kanalsanierungskonzeptes der VG Kusel-Altenglan wurde festgelegt, alle Schäden der Schadensklasse 4 und 5 zu sanieren.

Dabei wurde folgende Auswertung vorgenommen

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte
OG Körborn	136 St.	4.149,00 m	ca. 155 St.
Sammler Körborn-Kusel	34 St.	1.623,70 m	ca. 34 St.

Davon müssen folgende Sanierungen vorgenommen werden:

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte	Kostenberechnung
OG Körborn	40 St.	1.104,28 m	60 St.	ca. 486.050,-€
Sammler Körborn-Kusel	13 St.	626,00 m	14 St.	<u>ca. 159.000,- €</u>

Gesamt: ca. 645.050,-€

Das Ingenieurbüro Decker-Ingenieure GmbH hat die Unterlagen für die Zuwendungsanträge gesichtet, geprüft und eine konkrete Sanierungsplanung mit Kostenvergleichsrechnungen nach ISYBAU erstellt.

Die Einteilung der Kanalhaltungen und Schachtbauwerke erfolgt dabei in einzelne Zustandsklassen (0-5), welche den Allgemeinzustand mit Sanierungsbedürftigkeit und entsprechender Dringlichkeit darstellt.

Dabei stellt die Zustandsklasse „0“ und „1“ keinen aktuellen Handlungsbedarf dar. Die Klassen „2“ und „3“ werden definiert mit langfristigem bzw. mittelfristigem Handlungsbedarf. Bei der Klasse „5“ und „4“ besteht ein sofortiger bzw. kurzfristiger Handlungsbedarf, da die Dichtheit, die Betriebssicherheit und/oder die Standsicherheit stark eingeschränkt oder bereits nicht mehr gegeben ist und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten sind.

Die Wesentlichen Schadensbilder in allen untersuchten Kanalhaltungen sind Undichte Muffen, Inkrustationen, Rissbildung, mangelhafte Stützen und Korrosion. Die Schachtbauwerke werden, zurzeit, mittels TV-Kamera untersucht. Bei 155 Schachtbauwerken wird eine Schadensquote für SKL 5 und 4 von 30 – 50 % angenommen.

Als mögliche Sanierungsvarianten kommen Reparatur-, Renovierungs- und Erneuerungsverfahren in Frage. Durch die vom Büro Decker durchgeführte Kostenvergleichsberechnungen nach den Richtlinien der Ländergemeinschaft Wasser (LAWA) konnte die Wirtschaftlichste Sanierungsvariante ermittelt werden.

Das Ingenieurbüro Decker wird in der Sitzung die Planung vorstellen und bei Bedarf auf die Zustandsklassifizierungen nach ISYBAU, die Sanierungsvarianten und die Kosten eingehen.

Daher wird folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

Das Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel, soll die Ausschreibungsunterlagen für die Kanalsanierung an den Haltungen (ca.460.050,-€ Brutto Investitionskosten) und Schachtbauwerken (ca. 185.000 € Brutto Investitionskosten) vorbereiten, damit die Maßnahme von der zentralen Vergabestelle der VG Kusel-Altenglan öffentlich ausschreiben

## Sitzung des Werksausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 7 von 16

werden kann. Die Sanierungsmaßnahmen sollen nach Möglichkeit noch im Jahr 2023 in der Ortsgemeinde Körborn incl. Sammler begonnen werden. Die Kosten sind im Wirtschaftsplan dementsprechend veranschlagt worden.

### **Beschluss:**

Der Werksausschuss beschließt, die notwendigen Arbeiten zur Kanalsanierung an den Haltungen und Schachtbauwerken in der Ortsgemeinde Körborn incl. Sammler gem. der vom Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel vorgelegten und in der Sitzung vorgestellten Planung öffentlich ausschreiben zu lassen. Die Kanalsanierungsmaßnahme soll nach Möglichkeit noch im Jahr 2023 begonnen werden, die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sind vorhanden. Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

### **3 Umsetzung des Kanalsanierungskonzeptes, Kanalsanierung in der Ortsgemeinde Selchenbach; hier Vorstellung der Sanierungsplanung sowie Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

#### **Sachverhalt:**

Das Abwasserwerk der VG Kusel-Altenglan hat im Rahmen seiner gem. § 4 Abs. 1 der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SÜVOA) bestehenden Pflicht zur regelmäßigen Kontrolle der Abwasserkanäle und –leitungen (alle 10 Jahre) zuletzt die Kanäle der Ortsgemeinde Selchenbach mittels TV-Kamera befahren und auf einen ordnungsgemäßen Zustand hin untersuchen lassen. In den Grundsatzbeschlüssen des Kanalsanierungskonzeptes der VG Kusel-Altenglan wurde festgelegt, alle Schäden der Schadensklasse 4 und 5 zu sanieren.

Dabei wurde folgende Auswertung vorgenommen

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte
OG Selchenbach	124 St.	3.942,70 m	ca. 110 St.

Davon müssen folgende Sanierungen vorgenommen werden:

	Kanalhaltungen	Gesamtlänge	Schächte	Kostenberechnung
OG Selchenbach	45 St.	1.325 m	ca. 40 St.	ca. 563.800,-€

Das Ingenieurbüro Decker-Ingenieure GmbH hat die Unterlagen für die Zuwendungsanträge gesichtet, geprüft und eine konkrete Sanierungsplanung mit Kostenvergleichsrechnungen nach ISYBAU erstellt.

## Sitzung des Werksausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 8 von 16

Die Einteilung der Kanalhaltungen und Schachtbauwerke erfolgt dabei in einzelne Zustandsklassen (0-5), welche den Allgemeinzustand mit Sanierungsbedürftigkeit und entsprechender Dringlichkeit darstellt.

Dabei stellt die Zustandsklasse „0“ und „1“ keinen aktuellen Handlungsbedarf dar. Die Klassen „2“ und „3“ werden definiert mit langfristigem bzw. mittelfristigem Handlungsbedarf. Bei der Klasse „5“ und „4“ besteht ein sofortiger bzw. kurzfristiger Handlungsbedarf, da die Dichtheit, die Betriebssicherheit und/oder die Standsicherheit stark eingeschränkt oder bereits nicht mehr gegeben ist und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten sind.

Die Wesentlichen Schadensbilder in allen untersuchten Kanalhaltungen sind Undichte Muffen, Risse, Scherbenbildung, Korrosion und mangelhafte Stützen. Die Schachtbauwerke werden, zurzeit, mittels TV-Kamera untersucht. Bei 110 Schachtbauwerken wird eine Schadensquote für SKL 5 und 4 von 30 – 50 % angenommen.

Als mögliche Sanierungsvarianten kommen Reparatur-, Renovierungs- und Erneuerungsverfahren in Frage. Durch die vom Büro Decker durchgeführte Kostenvergleichsberechnungen nach den Richtlinien der Ländergemeinschaft Wasser (LAWA) konnte die Wirtschaftlichste Sanierungsvariante ermittelt werden.

Das Ingenieurbüro Decker wird in der Sitzung die Planung vorstellen und bei Bedarf auf die Zustandsklassifizierungen nach ISYBAU, die Sanierungsvarianten und die Kosten eingehen.

Daher wird folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

Das Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel, soll die Ausschreibungsunterlagen für die Kanalsanierung an den Haltungen (ca. 463.800,-€ Brutto Investitionskosten) und Schachtbauwerken (ca. 100.000,-€ Brutto Investitionskosten) vorbereiten, damit die Maßnahme von der zentralen Vergabestelle der VG Kusel-Altenglan öffentlich ausschreiben werden kann. Die Sanierungsmaßnahmen sollen noch im Jahr 2023 in der Ortsgemeinde Selchenbach begonnen werden. Die Kosten sind Wirtschaftsplan dementsprechend veranschlagt worden.

### **Beschluss:**

Der Werksausschuss beschließt, die notwendigen Arbeiten zur Kanalsanierung an den Haltungen und Schachtbauwerken in der Ortsgemeinde Selchenbach gem. der vom Ingenieurbüro Decker Ingenieure GmbH, Kusel vorgelegten und in der Sitzung vorgestellten Planung öffentlich ausschreiben zu lassen. Die Kanalsanierungsmaßnahme soll nach Möglichkeit noch im Jahr 2023 begonnen werden, die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sind vorhanden. Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Schritte zu veranlassen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 24.07.2023  
Sitzungsort: großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 9 von 16

### **4 Hochwasserrückhaltebecken "Mühlrech-Bächel" in Altenglan, Ortsteil Patersbach; hier: Vorstellung der Umbauplanung sowie Beratung und Beschlussfassung zum Kostenverteilungsschlüssel zwischen der Ortsgemeinde Altenglan und der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan**

#### **Sachverhalt:**

Im Ortsteil Patersbach in der Ortsgemeinde Altenglan wurden vor vielen Jahren im Rahmen der Erschließung des Baugebiets „Mühlrech-Bächel“ zwei Rückhaltebecken einschl. zugehöriger Dammbauwerke in Erdbauweise errichtet.

Die Bauwerke mussten gem. Vorgaben der Oberen Wasserbehörde SGD und unter Berücksichtigung der wasserrechtlichen Genehmigung und der einschlägigen DIN-Vorschrift 19700 im Jahr 2021 einer vertieften sicherheitstechnischen Überprüfung unterzogen werden. Im Rahmen dieser Überprüfung wurden Mängel an den Becken bzw. den Dammbauwerken bescheinigt. Als Sofortmaßnahme wurden damals verschiedene Maßnahmen eingeleitet, u. a. die Einrichtung einer regelmäßigen Füllstandsmessung mit Störmeldung, eine engmaschigere Überwachung, ein Umbau der Ablaufleitung zwischen oberem und unterem Becken usw.

Außerdem wurde durch Ordnungsamt und Feuerwehr ein Evakuierungskonzept erarbeitet.

Gleichzeitig wurde im Rahmen des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes eine nähere Untersuchung der notwendigen Umbaumaßnahmen erstellt. Anschließend wurden geeignete Ingenieurbüros zur Angebotsabgabe aufgefordert und der Auftrag für die Planungsleistungen wurde an das Ingenieurbüro IGR aus Rockenhausen vergeben.

Die Anwohner wurden im Rahmen zweier Anliegerversammlungen über die Situation unterrichtet.

Die Becken und die Dammbauwerke befinden sich auf dem Grundstück der Ortsgemeinde Altenglan. Eigentümer und Betreiber der Becken und der Dammbauwerke ist die Ortsgemeinde Altenglan.

In die Becken fließt jedoch auch Wasser aus dem Zuständigkeitsbereich der Verbandsgemeindewerke, nämlich das Niederschlagswasser der bebauten und befestigten Flächen des Baugebietes. Weiterhin fließt den Becken das Wasser aus dem oberliegenden Außeneinzugsgebiet zu. Dieses Wasser liegt im Zuständigkeitsbereich der Ortsgemeinde.

Der Kostenverteilungsschlüssel zwischen Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde(werken) lag gem. Vereinbarung bisher bei:

Ortsgemeinde Altenglan:	54,00 %
Verbandsgemeindewerke	46,00 %

Im Zuge der Projektplanung wurde von IGR in Abstimmung mit der SGD das Einzugsgebiet für das Becken detaillierter untersucht. Die Wassermengen wurden entsprechend der Zuständigkeit, Ortsgemeinde (Außeneinzugsgebiet) und der Verbandsgemeindewerke (Entwässerung Baugebiet), neu aufgliedert.

## **Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan**

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 10 von 16

Die neue Berechnung ergibt folgende Aufteilungsquote:

Ortsgemeinde Altenglan: 85,70 %  
Verbandsgemeindewerke 14,30 %

In der Sitzung wird durch das Büro IGR aus Rockenhausen die aktuelle Planung zur Sanierung des Regen- u. Hochwasserrückhaltebecken in Patersbach einschl. Kostenberechnung und Verteilungsschlüssel vorgestellt.

Nach Fertigstellung der Genehmigungsplanung soll diese der SGD zur Genehmigung und zur Erteilung einer neuen wasserrechtlichen Erlaubnis vorgelegt werden.

Die Kostenberechnung sieht derzeit Baukosten vor in Höhe von ca. 1.321.954,- Euro. Der Kostenanteil der Verbandsgemeinde(werke) gem. Kostenverteilungsschlüssel soll als Baukostenzuschuss an die Ortsgemeinde Altenglan angewiesen werden.

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss stimmt der vom Büro IGR vorgestellten Planung mit der dazugehörigen Kostenschätzung sowie dem Kostenverteilungsschlüssel zu. Der Baukostenzuschuss soll zu gegebener Zeit an die Ortsgemeinde Altenglan angewiesen werden.

Der Bürgermeister und die Werkleitung werden beauftragt und ermächtigt, die bestehende Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeindewerken und der Ortsgemeinde Altenglan entsprechend der neu berechneten Aufteilungsquote (OG Altenglan 85,70% / VG Werke 14,30%) anzupassen und zu unterzeichnen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

## **5 Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Baukostenzuschusses an die Ortsgemeinde Oberalben für den Ausbau des Wirtschaftsweges zur Kläranlage Oberalben**

### **Sachverhalt:**

Die Kläranlage Oberalben liegt im Außenbereich nördlich der Ortslage Oberalben. Die verkehrstechnische Erschließung erfolgt über ein Teilstück des gemeindlichen Feldwirtschaftsweg Fl.St. 96/8 der Ortsgemeinde Oberalben (vgl. Lageplan mit Zuwegung in rot dargestellt).

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag:

**24.07.2023**

Sitzungsort:

**großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:

**13**

Seite 11 von 16



Derzeit ist der Weg in einem eher schlechten Zustand.

Zur Sicherstellung der Erreichbarkeit auch mit größeren Fahrzeugen (Müllabfuhr, Spülfahrzeuge u.a.) wurde in der Vergangenheit durch das Betriebspersonal der Verbandsgemeindewerke schon mehrfach Schotter in die größeren Schlaglöcher eingebracht.

Die Ortsgemeinde Oberalben beabsichtigt nun, den Wirtschaftsweg im Jahr 2023 auszubauen und hat aufgrund dessen eine Anfrage an die Verbandsgemeindewerke gerichtet, ob eine Kostenbeteiligung erfolgen kann.

Die Kostenschätzung für den Ausbau des Wirtschaftsweges sieht Baukosten in Höhe von ca. 23.500 Euro brutto vor.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die Kläranlage Oberalben regelmäßig sowohl von Betriebspersonal der Verbandsgemeindewerke aber auch von Dritten (z. B. Müllabfuhr, verschiedene Firmen, Wasserbehörde usw.) angefahren wird und dabei auch große und schwere LKW den Weg nutzen, schlägt die Verwaltung eine Kostenbeteiligung in Form eines einmaligen Baukostenzuschusses in Höhe von 2.500 Euro (= ca. 10 % der Baukosten) vor.

Im Gegenzug entfällt für die nächsten Jahre der vorgenannte Aufwand für die Einbringung von Schotter durch die Verbandsgemeindewerke.

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 24.07.2023  
Sitzungsort: großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 12 von 16

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, der Ortsgemeinde Oberalben einen Baukostenzuschuss in Höhe von 2.500 Euro für den Ausbau des Wirtschaftsweges zur Kläranlage Oberalben zu gewähren.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

***Ausschussmitglied Thorsten Bauerfeld betritt den Sitzungsraum und nimmt sodann am weiteren Sitzungsverlauf teil.***

## **6 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines mobilen 60kVA Stromerzeugers**

### **Sachverhalt:**

Die Abwasserbeseitigung zählt zur sog. kritischen Infrastruktur und bedarf daher einer Absicherung für verschiedene Szenarien und Schadenslagen (u. a. Stromausfall, Unwetter, usw.) Aus diesem Grund sollte die Stromversorgung der abwassertechnischen Anlagen auch bei Ausfall der Energieversorgung mit mobilen Stromerzeugern weitgehend sichergestellt werden.

Um eine kurzfristige Energieversorgung abwassertechnischer Anlagen im Havariefall sicherzustellen, ist beabsichtigt, für die Abwasserwerke im Bereich der Kläranlage Kusel, einen mobilen 60kVA Stromerzeuger anzuschaffen. Der Stromerzeuger ist darauf ausgelegt die Kläranlagen Herchweiler und Oberalben, sämtliche Pumpwerke, Regenrückhaltebecken und Dammbauwerke versorgen zu können.

Der Stromerzeuger kann, mobil im Einsatzstellenbetrieb sowie zur Anlageneinspeisung, ohne Elektrofachkraft (entsprechende el. Infrastruktur vorausgesetzt) in Betrieb genommen werden.

Die Kläranlage Kusel verfügt bereits über einen 100kVA Stromerzeuger zur Versorgung der Kläranlage Kusel, sowie über einen mobilen 40 kVA Stromerzeuger zur Versorgung von Pumpwerken. Der 40kVA Stromerzeuger entspricht jedoch nicht mehr dem Stand der Technik und darf zur Anlageneinspeisung nur durch Elektrofachkräfte in Betrieb genommen werden. Somit wäre ein kurzfristiger Einsatz des Generators nicht möglich.

Als Verfahrensart soll die beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb gewählt werden, da unter Berücksichtigung der Kostenberechnung im Vorfeld der Ausschreibung, der vergaberechtliche Schwellenwert von 40.000 Euro netto überschritten wurde (Kostenschätzung 53.000 € / netto) .

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: 24.07.2023  
Sitzungsort: großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: 13

Seite 13 von 16

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss stimmt der Anschaffung des mobilen 60 kVA-Stromerzeugers zu und beschließt, die gebrauchsfertige Lieferung anhand des vorab erstellten LV auszuschreiben. Der Bürgermeister und die Werkleitung werden ermächtigt, den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	12
Für den Beschluss:	12
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

## **7 Auftragsvergaben**

### **7.1 Unterrichtung über getroffene Eilentscheidung gem. § 48 GemO; hier: Auftragsvergabe zum Rückbau Tiefbrunnen TB 1 in Reichweiler**

#### **Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Kusel-Altenglan beabsichtigt den Rückbau des Tiefbrunnens 1 in Reichweiler zu beauftragen.

Die Vergabe des Auftrages erfolgt im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung (ohne Teilnahmewettbewerb) nach den Vorschriften der VOB/A. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 10. Mai 2023.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 06.06.2023 um 11:00 Uhr, haben insgesamt vier Firmen ein Angebot abgegeben.

<b>Nr.</b>	<b>Firma</b>	<b>Angebotssumme (brutto, geprüft)</b>
<b>1</b>	<b>Aqua Bohr- und Brunnenbaugesellschaft mbH</b>	<b>72.902,08 €</b>
<b>2</b>	<b>Bieter 2</b>	<b>91.041,66 €</b>
<b>3</b>	<b>Bieter 3</b>	<b>120.725,50 €</b>
<b>4</b>	<b>Bieter 4</b>	<b>125.884,15 €</b>

Die Kostenschätzung wies voraussichtliche Kosten in Höhe von 67.830,00 € (brutto) aus. Das Angebot der Firma Aqua Bohr- und Brunnenbaugesellschaft mbH liegt somit um 5.072,08 € (7,48 %) über der Kostenschätzung.

Das Angebot der Firma Aqua Bohr- und Brunnenbaugesellschaft mbH wurde formell, rechnerisch sowie technisch geprüft und entspricht den gestellten Vorgaben.

Die Bindefrist endete am 07. Juli 2023

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 14 von 16

Der Bürgermeister hat den Auftrag im Rahmen seines Eilentscheidungsrecht nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten am 07. Juli 2023 vergeben.

### **7.2 Brandmeldeanlage für die Kläranlage Kusel; hier: Auftragsvergabe**

#### **Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Kusel-Altenglan beabsichtigt den Einbau einer Brandmeldeanlage in der Kläranlage Kusel zu beauftragen.

Die Vergabe des Auftrages erfolgt im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung (ohne Teilnahmewettbewerb) nach den Vorschriften der VOB/A. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 12. Mai 2023.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 07.06.2023 um 14:00 Uhr, haben insgesamt zwei Firmen ein Angebot abgegeben.

<b>Nr.</b>	<b>Firma</b>	<b>Angebotssumme (brutto, geprüft)</b>
<b>1</b>	<b>Elsi-tec GmbH &amp; Co KG</b>	<b>63.607,26 €</b>
<b>2</b>	<b>Bieter 2</b>	<b>70.899,72 €</b>

Die Kostenschätzung wies voraussichtliche Kosten in Höhe von 54.917,10 € (brutto) aus. Das Angebot der Firma Elsi-Tec GmbH liegt somit um 8.690,16 € (15,82 %) über der Kostenschätzung.

Die Angebote wurden von dem uns betreuenden Planungsbüro PTI rechnerisch sowie fachtechnisch überprüft. Der Vergabevorschlag nimmt hierzu wie folgt Stellung:

*„Wir empfehlen die Vergabe an die elsi-tec GmbH & Co. KG. Das Angebot ist wirtschaftlicher, konkret formuliert und alle wesentlichen Punkte wurden berücksichtigt. Die Angebote sind technisch einwandfrei. Beide Bieter haben Produkte die in Deutschland üblich sind, die Normenreichen EN 54, DIN 14675 erfüllen. Aus technischen Gründen ist wegen der angebotenen Produkte kein Bieter auszuschließen. Beide Unternehmen weisen die notwendige Fachkenntnis auf, sind als Errichter auf Ihr Produkt vom Hersteller geschult, sind ISO 9001 zertifiziert. Fachlich können beide Bieter die Anlage absolut gleichwertig errichten.“*

Die Angeboten wurden abschließend formell ohne Feststellungen geprüft.

#### **Die Bindefrist endet am 27. Juli 2023**

#### **Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung und Einbau der Brandmeldeanlage für die Kläranlage Kusel an die Firma elsi-tec GmbH & Co. KG aus Fohren-Linden zu einem geprüften Angebotspreis von 63.607,26 € (brutto) zu vergeben.

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 15 von 16

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	12
Für den Beschluss:	12
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

### **7.3 Ausbau der Lichtenbergerstraße in der Ortsgemeinde Rathweiler**

#### **Sachverhalt:**

Die Ortsgemeinde Rathweiler beabsichtigt gemeinsam mit den Verbandsgemeindewerken Kusel-Altenglan, den Auftrag zur Herstellung der Lichtenbergstraße in Rathweiler auszuschreiben und öffentlich zu vergeben.

Die Vergabe des Auftrages erfolgt im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung nach den Vorschriften der VOB/A. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 30. Juni 2023.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 18.07.2023 um 15:00 Uhr, haben insgesamt fünf Firmen ein Angebot abgegeben.

<b>Nr.</b>	<b>Firma</b>	<b>Angebotssumme (brutto, ungeprüft)</b>
<b>1</b>	<b>MHB Bau GmbH</b>	<b>409.749,81 €</b>
<b>2</b>	<b>Bieter 2</b>	<b>434.622,18 €</b>
<b>3</b>	<b>Bieter 3</b>	<b>435.712,56 €</b>
<b>4</b>	<b>Bieter 4</b>	<b>448.757,29 €</b>
<b>5</b>	<b>Bieter 5</b>	<b>534.603,50 €</b>

Die Kostenschätzung wies voraussichtliche Kosten in Höhe von 450.860,36 € (brutto) aus. Das Angebot der Firma MHB Bau GmbH liegt somit um 41.110,55 € (9,12 %) unter der Kostenschätzung.

Nach derzeitigem Bearbeitungsstand, entfällt auf die Verbandsgemeindewerken Kusel-Altenglan ein Kostenanteil i.H.v. 90.054,49 € brutto (57.065,84 € WW / 32.988,65 AW).

Zum Zeitpunkt der Ratssitzung ist das Vergabeverfahren noch nicht abgeschlossen. Das Angebot der Firma MHB Bau GmbH bedarf noch der rechnerischen sowie technischen Prüfung durch das beteiligte Planungsbüro, sowie der formellen Prüfung durch die Zentrale Vergabestelle.

**Die Bindefrist endet am 31. August 2023**

## Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Sitzungstag: **24.07.2023**  
Sitzungsort: **großen Sitzungssaal, Rathaus Kusel**  
Gesetzliche Zahl der Mitglieder: **13**

Seite 16 von 16

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss ermächtigt den Verbandsbürgermeister sowie den Werkleiter der Verbandsgemeinde/-werke Kusel-Altenglan, den Auftrag zum Ausbau der Lichtenbergerstraße in der Gemeinde Rathweiler, nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Mitglieder:	13
Anwesende Mitglieder:	12
Für den Beschluss:	12
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenenthaltungen:	0

## **8 Aktuelle Informationen zu verschiedenen Maßnahmen**

Der stellv. Technische Werkleiter Bernd Rübeler informiert über den Stand folgender Baumaßnahmen:

- Umbau PS Konken
- RÜB Katasteramt
- Kanalsanierung Sammler Ruthweiler-Diedelkopf
- Kanalsanierung Pfeffelbach

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister Dr. Stefan Spitzer um 18:45 Uhr die Sitzung des Werkausschusses.

### **Für die Richtigkeit der Niederschrift:**

**Vorsitzender:**

**Schriftführer:**

\_\_\_\_\_  
**Dr. Stefan Spitzer**

\_\_\_\_\_  
**Benjamin Fauß**